

# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

Sausedlitz

Löbnitz

Reibitz

Roitzschjora



Jahrgang 2007

Freitag, den 18. Mai 2007

Nummer 5



## Maibaumsetzen 2007

## Gute Lanne beim Maibaumsetzen

Es ist nun seit vielen Jahren schon eine lieb gewonnene Tradition in Löbnitz geworden, das Maibaumsetzen am Vorabend des 1. Mai. Auch in diesem Jahr versammelten sich wieder zahlreiche Einwohner, um auf dem Dorfplatz einen gemütlichen Abend in der Dorfgemeinschaft zu verbringen.

Die freiwillige Feuerwehr unter Leitung von Axel Wohlschläger hatte die Sache sicher im Griff. Ruck, zuck! stand die hohe Birke mit dem Bänderkranz ohne irgendeinen Wackler. Gekonnt ist gekonnt! So mancher alte Löbnitzer kennt noch die Zeiten, als die Männer in der Uniform mit dem Unge-tüm von Baum zu kämpfen hatten. Diese

Blöße geben sich die Floriansjünger heute nicht mehr.

Der Beifall der Menge war ihnen gewiss, und das Vertrauen der Bürger in ihre Löbnitzer Feuerwehr bewies sich wieder einmal als gerechtfertigt. Unsere Bürgermeisterin, Frau Gerda Prautzsch, eröffnete den fröhlichen Abend mit herzlichen Worten. Peter Besser, führte durch das Programm. Der Männergesangverein Löbnitz 1860 e. V. unter der Leitung von Dieter Graubner erfreute mit schönen Frühlingsliedern. Der Chor der Löbnitzer Grundschule unter der Leitung von Frau Susanne Kerber und das Kinderhaus Schwalbennest unter der Lei-

tung von Frau Bärbel Gebhardt sowie eine Kindertanzgruppe von Frau Margit Schmiedel sorgten mit einem netten Programm für gute Unterhaltung. Natürlich wurden die Kinder für ihre Darbietungen mit bunten Luftballons und Süßigkeiten belohnt.

Auch für das leibliche Wohl war mit Speise und Trank bestens gesorgt. So ging es allen gut. Die Leute trafen sich, wie es früher schon üblich war, unter der alten Eiche auf dem Dorfplatz zum gemeinsamen Feiern.

Das schöne Wetter tat sein Übriges, man plauschte und lachte miteinander bis die Sonne unterging.



## Kindergottesdienst mit Schwalbennestkindern

Am 25. April waren alle Eltern, Omas und Opas zu einem besonderen Kindergottesdienst in die evangelische Kirche in Löbnitz eingeladen. Aber auch Gäste aller Art waren herzlich willkommen. Viele nahmen die Einladung an, denn jeder sieht wohl gern den Kindern bei einem bunten Programm zu. Etliche junge Mütter der zukünftigen Krippenkinder sahen sich gemeinsam mit den Jüngsten an, was ihnen die „Großen“ vorspielten.

Auch unsere Bürgermeisterin gehörte zu den Gästen, schließlich hat sie, wie jeder weiß, ein Herz für Kinder.

Die Kinder unseres Löbnitzer Kinderhauses Schwalbennest, Betreiber ist die Diakonie, haften zu diesem besonderen Ereignis mit ihren Kindergärtnerinnen ein buntes Programm eingeübt.

Erwartungsvoll nahmen die Jüngsten im großen Stuhlkreis Platz und freuten sich auf ihren Auftritt, so mancher vielleicht mit viel Herzklopfen, aber viele auch unbekümmert fröhlich. Bunte Kostüme und bereitliegende Requisiten machten die Gäste neugierig und den Kinder bereiteten sie viel Freude.

Mit ihrem Eröffnungslied gaben die Kinder ihrem Anliegen Ausdruck: Heut ist ein Tag an dem ich lachen, (singen tanzen ...) kann.



Pfarrer Mühlmann begrüßte alle Anwesenden freundlich und betonte auch noch einmal den fröhliche Charakter dieses Gottesdienstes.

Nun folgte eine bunte Reihe von fröhlichen Liedern, Singspielen, Tänzen, Fingerspielen die vom Frühling, von der Sonne, von Farben, von der Raupe Nimmersatt, von der Fee Belinde, von den Vögeln und noch anderem erzählten.

Frau Mühlmann las, mit Bildern unterlegt, eine biblische Geschichte vor.

Mit einem Kreisspiel, an dem alle Kinder beteiligt waren, beendete der Kindergarten sein Programm. Pfarrer Mühlmann entließ alle mit einem Segenswunsch und dem Gebet „Vater unser...“.

Sicher hat es allen viel Spaß gemacht.



IMPRESSUM

Das Amtsblatt  
der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und  
wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
die Bürgermeisterin der Gemeinde Löbnitz,  
Frau Prautzsch, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,  
04509 Delitzsch, Kohlstraße 11, Telefon (03 42 02) 3 67 21, Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Ich singe dir mit Herz und Mund...

Wohl kein anderer geistlicher Liederdichter als Paul Gerhardt (geb. 1607 zu Gräfenhainichen), hat in seinen Texten so anrührend innig zum Ausdruck gebracht, welche Kraft, Zuversicht und Freude das Singen und Musizieren zum Lob und zur Ehre Gottes bringt. Dies war auch am Sonntag „Kantate“ (6. Mai) in und um die Löbnitzer Kirche zu spüren. Eine große Chorgemeinschaft von ca. 200 Sängerinnen und Sängern der ev. und kath. Kirchenchöre unserer Region feierten zusammen mit Gästen aus nah und fern das 12. Kantate-Chortreffen mit Singen, Zuhören und einem gelungenen Abschlusskonzert.

Großen Dank allen, die wieder so perfekt organisierten, so liebevoll für das leibliche Wohl sorgten und den Nachmittag zum unvergesslichen Erlebnis werden ließen.

*Christiane Hentsch, Kantorei Löbnitz*



## Krabbelgruppe im Löbnitzer Kindergarten

Seit April treffen sich jeden Mittwochnachmittag unsere jüngsten Löbnitzer gemeinsam mit ihren Muttis im Kinderhaus „Schwalbennest“. Von den Erzieherinnen werden dafür netter Weise die Räumlichkeiten, Spielzeug und Beschäftigungsmaterial zur Verfügung gestellt.

Damit haben die Kinder die Möglichkeit, bevor die Muttis nach ihrem Elternjahr wieder ins Berufsleben einsteigen, ihren Kindergarten und die zukünftigen täglichen Spielgefährten kennen zu lernen.

Mit einem lustigen Begrüßungslied beginnt jede Woche die Krabbelgruppe. Bunte Tücher, Luftballons, Bälle und viele andere Spielsachen wecken die Neugier und die Knirpse können ausgelassen damit spielen. Besonders mögen die Kleinen Musik. Mit zum Teil von den Muttis selbst gebastelten Instrumenten wird gemeinsam und mit Gitarre musiziert. Auch Fingerspiele und Kreisspiele sind bei den Kindern sehr beliebt. Die Sprösslinge bei ihren Aktionen in der Krabbelgruppe zu beobachten bringt jede Mutti aufs Neue zum Schmunzeln und Staunen. Neben dem gemeinsamen Spielen und Toben haben die Muttis hier die Möglichkeit ihre Erfahrungen mit ihren Kindern untereinander auszutauschen und manche Mutti ist für diesen oder jenen Ratsschlag sehr dankbar.

Also, liebe Babys!

Wenn auch ihr ein Krabbelgruppenkind werden wollt, dann seid ihr mit eurer Mutti ... jeden Mittwoch von 15.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

im Kindergarten der Diakonie Löbnitz herzlich eingeladen.

*Antje Hamann und Krabbelgruppenmuttis*



oben links: Muttis mit Nils Krappitz, Liv Schönfelder, Luka Süpple  
unten links: Laurenz Schulz, Sophia Schmeißer, Jannis Hamann



*Das Fest der „Goldenen Hochzeit“  
feierten in Löbnitz  
die Ehepaare*



*Linda und Erhard Eckhardt am 17. April 2007*

*Ursula und Erich Reichhardt am 18. April 2007  
und*

*Christa und Hans Söhla am 20. April 2007*

*Das Fest der „Silbernen Hochzeit“ feierte in  
Roitzschjora*

*Viola und Roland Höppner am 24. April 2007*

*Die Bürgermeisterin gratulierte den Ehepaaren  
ganz herzlich und wünschte noch  
viele schöne, gemeinsame Jahre.*




AMTSBLÄTTER BÜROANLAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

### Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin  
**Kerstin Zehrt**  
berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21  
Telefax: 03 42 02/3 67 22  
Funk: 01 71/4 84 47 16



www.wittich.de



## Einen „Schatz“ in der Turmdachbekrönung der Ev. Kirche Löbnitz gefunden!

Als am 3. Mai 2007 die Bekrönung der Kirche abgenommen wurde, stellte sich die Frage: „Was verbirgt sich im Inneren der Krone“?

Bei Baumaßnahmen in den Jahren 1930/31 und 1970/71 wurde auch die Bekrönung erneuert und darin Dokumente verwahrt. Und tatsächlich kamen interessante Zeugnisse zum Vorschein. Aus dem Jahr 1931 eine Rechnung vom Dachdeckermeister Mann, (aus Spröda) und ein Schreiben des Klempnermeisters Reyher (Großvater d. Pfarrarztes Dr. Walter Reyher), aus Delitzsch.

Dachdeckermeister Willy Mann schreibt am 8. Nov. 1931: „Der Gesellenlohn betrug 0,90 M. Für 1 qm Dachfläche eindecken werden 1,40 M berechnet. Für 1 lfdm. (laufende Meter) First werden 0,30 M und für 1 lfdm. Kehle werden 2,60 M in Rechnung gestellt. Gleichzeitig wird von den Dachdeckern die Fahne samt Bekrönung aufgesetzt“. Die Bekrönung hatte Walter Reyher (Sohn des Firmengründers, Meister Franz Reyher, der Firma Bauklempnerei/Wasser-Installation/Sanitäre Artikel/Blitz-

ableiter-Bauanstalt geg. 1867), mit Lehrlingen angefertigt.

Meister Reyher schreibt:

„Delitzsch, den 5. November 1931  
In den Tagen schwerster Wirtschaftsnot u. Arbeitslosigkeit (ca. 7 Millionen Arbeitslose in diesem Winter) wie es das letzte Jahrhundert nicht gekannt, wurde diese Turmspitze nebst Kupferabdeckung und Blitzableiter erneuert von meinem Sohn Walter Reyher nebst Lehrlingen Werner Ziegler u. Richard Riedel aus Delitzsch. Wenn obige Arbeiten wieder erneuert und das Schreiben gefunden wird, werden hoffentlich Goldene Zeiten unser Kriegs- und schweren Nachkriegszeit (Inflation) gefolgt sein.

Franz Reyher  
Klempnermstr.“

Des Weiteren kam Inflationsgeld, Münzen aus der ehem. DDR, Fotos von der Kirche und vom Ort, eine Unterschriftenliste mit allen Bauarbeitern (1970), eine Liste der Mitglieder des Gemeindekirchenrates (1970) und ein Dokument über die Ereignisse im Ort von J. Schaaf ans Tageslicht.

Nach Vorgabe der Denkmalpflege wird nun eine neue Turmkrone von der Firma Oh. Müller Metalldruckerei, angefertigt nach dem Vorbild der 1842 aufgesetzten Turmkugel, die mit einer Wetterfahne gekrönt war, aufgesetzt.



Abdruck eines Fotos aus der Turmdachbekrönung

Familienanzeigen online buchen

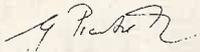
www.wittich.de

## Amtliche Mitteilungen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Werte Bürgerinnen und Bürger!

Gemäß § 76 (1) der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Entwurf der Haushaltssatzung 2007 mit allen Planteilen in der Zeit vom 21.05. - 30.05.2007 in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, öffentlich ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum 08.06.2007 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.  
Löbnitz, den 10. Mai 2007



G. Prautzsch, Bürgermeisterin

Abdruck

**Teilnehmergemeinschaft Goitzsche**

**Der Vorstandsvorsitzende**

Ländliche Neuordnung Goitzsche  
Stadt/Gemeinde: Delitzsch, Löbnitz  
Landkreis: Delitzsch

### Bekanntmachung und Ladung

Die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten, im Verfahrensgebiet sowie die sonstigen Beteiligten am Verfahren der Ländlichen Neuordnung (§ 10 Nr. 2 FlurbG) oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten werden hiermit zu einer

**Teilnehmerversammlung**  
geladen.

Versammlungsort: Begegnungshaus in Löbnitz,  
Neue Str. 1a, 04509 Löbnitz  
Versammlungsbeginn: Dienstag, den 12.06.2007, 19.00 Uhr

#### Tagesordnung:

- I. Bericht zum Stand des Verfahrens
- II. Erläuterung der Wertermittlung
- III. Information über den weiteren Verfahrensablauf
- IV. Allgemeine Aussprache

Die Ergebnisse der Wertermittlung werden den Beteiligten in der Versammlung erläutert.

Die Niederschrift über die Grundsätze der Wertermittlung und die Wertermittlungskarte, welche die Ergebnisse der Wertermittlung enthalten, werden nach der Versammlung 4 Wochen lang in der Gemeindeverwaltung Löbnitz und im Staatlichen Amt für Ländliche Entwicklung Wurzen, Zimmer B106 zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Eine Einzelbekanntgabe der Wertermittlung findet nicht statt. Die Beteiligten werden daher aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen über die Wertermittlung aller Grundstücke des Verfahrensgebietes zu unterrichten.

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung aller Grundstücke, nicht nur der eigenen, können die Beteiligten während der Zeit der Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung beim Vorsitzenden des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft im Staatlichen Amt für Ländliche Entwicklung Wurzen (Lüptitzer Str. 39, oder schriftlich Postfach 1219, 04801 Wurzen) vorbringen.

Der Vorstand wird nach Behebung begründeter Einwendungen die Ergebnisse der Wertermittlung feststellen.

Diese Feststellung wird mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekannt gemacht werden.

Wurzen, den 02.05.2007

gez. Kappler

### In der letzten Gemeinderatssitzung am 30. April 2007 wurden nachfolgend auf- geführte Punkte beraten und beschlossen

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
- 2.. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Vorsitzende
3. Bürgerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
5. Beratung und Beschlussfassung einer Grundstücksangelegenheit
6. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 5. März 2007

##### Nichtöffentlicher Teil

7. Informationen der Bürgermeisterin
8. Rätefragestunde
9. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 05.03.2007

#### Zum Tagesordnungspunkt 1:

Die Bürgermeisterin begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste

#### Zum Tagesordnungspunkt 2:

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 15 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde bestätigt.

#### Zum Tagesordnungspunkt 3:

Zur Bürgerfragestunde waren keine Bürger anwesend.

#### Zum Tagesordnungspunkt 4:

##### 1. Bauangelegenheit

###### Beschlussvorlage 12/2007

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Jens Rappold, Alte Stadt 7, in 04509 Löbnitz; betrifft den Anbau eines Wintergartens auf dem Flurstück 5003 (ungetrennte Hofräume) der Flur 3 in der Gemarkung Löbnitz.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder

des Gemeinderates:

16 + 1

Anwesend:

17

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

###### Beschluss-Nr. 12/2007

Ja-Stimmen:

17

Nein-Stimmen:

0

Stimmenthaltungen:

0

##### 2. Bauangelegenheit

###### Beschlussvorlage 13/2007

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Sven Hugo, Rathenaustraße 3, in 04509 Delitzsch; betrifft den Neubau einer Garage und Überdachung auf dem Flurstück 36/13, der Flur 3, in der Gemarkung Reibitz (Teichstraße 7, OT Reibitz).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder

des Gemeinderates:

16 + 1

Anwesend:

17

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 13/2007**

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**3. Bauangelegenheit**

Beschlussvorlage 14/2007

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben des Kommunalen Eigenbetriebes „Kultur- und Bildungseinrichtungen LK Delitzsch“, Dr. Beuchling, Richard-Wagner-Straße 7a, in 04509 Delitzsch; betrifft die Aufstellung eines Fertigteilh Holzhauses auf dem Flurstück 39/8, der Flur 2, in der Gemarkung Reibitz (Schullandheim Reibitz).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	17

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 14/2007**

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**4. Bauangelegenheit**

Beschlussvorlage 15/2007

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben von Herrn Frank Bechtloff, An der Muldenaue 37, in 04509 Löbnitz, betrifft die Errichtung eines Gartenhauses, auf dem Flurstück 13/6, der Flur 2, in der Gemarkung Roitzschjora.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	17

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 15/2007**

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 5:**

**1. Grundstücksangelegenheit**

Beschlussvorlage 16/2007

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 11/4, der Flur 3, in der Gemarkung Reibitz mit einer Größe von ca. 900 m<sup>2</sup>, eingetragen im Grundbuch von Reibitz, Blatt 188, an Herrn Georg Nischik und Frau Ruth Nischik, wH. in 04275 Leipzig, Steinstraße 16, zu einem Preis von 4,00 €/m<sup>2</sup> auf der Grundlage der Empfehlung des Gutachterausschusses des Landkreises Delitzsch. Daraus resultiert ein Gesamtverkaufspreis (brutto) in Höhe von 3.600 €.

Die anfallenden Grunderwerbs- und Notarkosten trägt der Erwerber. Die Bürgermeisterin, Frau Gerda Prautzsch, wird ermächtigt die Kaufhandlung auszuführen.

Der Beschluss Nr. 8/2007 vom 05.02.2007 wird damit aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	17

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 16/2007**

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

**Zum Tagesordnungspunkt 6:**

Das Protokoll der öffentlichen Ratssitzung vom 5. März 2007 wurde mit folgendem Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	2

bestätigt.

**Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 30. April 2007 wurden keine Beschlüsse gefasst.**

**Informationen und Mitteilungen**

**Eine Pfingsttradition im benachbarten Brinnis**

**Vor 531 Jahren Erlass der „Biermeile“**

Im Jahre 1470 wurde von den Delitzscher Bürger und den Brüdern Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht in Thüringen und Markgrafen zu Meißen eine Biermeile errichtet. Dies bedeutete das kein Gastwirt in und um Delitzsch fremdes Bier ausschenken durfte, nur welches was direkt in Delitzsch hergestellt wurde. Jedoch das Bier der Delitzscher Brauer war sehr ungenießbar, aber es war ein wichtiger Wirtschaftszweig der Bürger. Laut Überlieferungen tranken die Ratsherren selbst fremdes Bier, und die Bürger der Orte die in der Biermeile wohnten versuchten gelegentlich auch an fremdes Bier zu kommen.

Die Stadträte und Brauer von Delitzsch verurteilten viele Gemeinden und Ortschaften, aber es gab nicht immer nur Gerichtsprozesse sondern auch mal ein Aufstand, ein „Bierkrieg“.

**372 Jahre „Bierkrieg“ in Brinnis**

Wie kam es zum dem Aufstand? Am 26.05.1629 haben die Brinniser Dorfbewohner, ihr Bier für Pfingsten aus Eilenburg geholt. Das war ein Verstoß gegen das Gesetz der Biermeile von 1470, denn sie hatten das Bier aus Delitzsch holen müssen. Als die Delitzscher davon erfuhren, kamen sie nach Brinnis. Wo es dann mit den Bauern aus Brinnis zu einer regelrechten Schlägerei kam und sie mussten wieder abziehen. Den Delitzschern ihre Ehre war damit natürlich angekratzt und sie schickten einige Soldaten nach Brinnis um das Eilenburger Bier zu beschlagnahmen. Mit Musketen und Spießern ausgerüstet kamen die Soldaten in Brinnis an, doch die Brinniser holten sich Verstärkung aus den Nachbardörfern Luckowehna und Hohenroda. Als die Delitzscher diese Übermacht an Bauern sahen und es wieder zum Handgemenge kam, schossen die Soldaten und es vielen drei Bauern tot zu Boden. Sie heißen Hans Seidewitzen, Martin Leine und Gregor Klöbern. Nach diesem Ereignis gab der Dorfschulze das Versteck des Eilenburger Bieres preis, welches sich hinterm Altar der Brinniser Kirche befand. Von diesem Tage an bis heute trinken alljährlich die Brinniser ihr Pfingstbier, zwar mit kleinen Unterbrechungen im 1. und 2. Weltkrieg, jedoch konnte die Tradition ihre Hindernisse überwinden.

**So heißt es jedes Jahr**

Freitags eine Woche nach Ostern treffen sich die Pfingstbrüder, nun im „Reiterhof Luckowehna“ und nicht mehr im Gasthaus „Fritz Schuster“ in Brinnis, wo sie sieben Wochen lang jeden Freitag ihre geheimen Versammlungen abhalten. Natürlich rückt in dieser Zeit Pfingsten immer näher und viele Dinge sind zu besprechen und zu organisieren.

## Am Pfingstwochenende

Geht es Freitag zur letzten Pfingstversammlung, wo wir unsere große Birke schlagen, um damit den Wagen auszuschnitzen. Sonnabend in aller Frühe fahren wir in den Wald und schlagen ca. 200 kleine Birken, welche an ehemalige Pfingstbrüder am Pfingstsonntag „verteilt“ werden. Natürlich nicht alle zweihundert, viele werden auch benötigt um den Wagen und die Landwirtschaftshalle von Dietzens in Luckowehna zu schmücken.

### Pfingstsonntag

Seit über 70 Jahren treffen sich am Pfingstsonntag um 4:30 Uhr die über achtzehnjährigen unverheirateten Pfingstburschen am Ententeich zu Brinnis. Zusammen mit der Schalmeienkapelle geht es dann per pedes nach Luckowehna und dem am Vortag mit Birken geschmücktem Pferdewagen zu besteigen, um das Pfingstritual zu vollziehen. Die erste Station ist pünktlich um 5:00 Uhr im „Gasthaus Fritz Schuster“, um dem ehemaligen Pfingstbruder und Gastwirt Fritz Schuster, die beste Biege zu überreichen. Nach kurzem Stopp und dem ersten Bier geht es dann auf große Fahrt über Wannowitz, Spröda, Beerendorf, Delitzsch, Hohenroda, Luckowehna und zum Finale nach Brinnis. In jeder Ortschaft wohnen ehemalige Pfingstburschen, die am Pfingstsonntag eine am Vortag geschlagene Birke überreicht bekommen. Etwa 50 ehemalige Burschen, werden auf diese Weise zu Pfingsten besucht. Nach einem kurzen Lied und einem kräftigen Schluck aus der Weinbrandflasche geht es weiter. Von den Anstrengungen des Tages gezeichnet trifft gegen 15:00 Uhr der Pfingstwagen in Brinnis wieder ein. Nicht nur die Vierbeiner sind froh die Tour hinter sich zu haben auch die Pfingstburschen brauchen jetzt ca. 2 Stunden Schlaf. Pünktlich um 19:30 Uhr geht es dann zum Pfingstball nach Luckowehna welcher mit Stiefeltrinken eröffnet wird.

Zum Tanz am Pfingstsonntag, dem 27.05.2007, laden dieses Jahr in die Landwirtschaftshalle der Familie Dietze zu Luckowehna, um 19:30 Uhr, die Pfingstbrüder Jens Möritz, Ronny Schutt, Steven Friedrich, Tilo Lerche, Axel Schubert, Roy Rudolph, Christian Gröbel, Sören Kemmling, Patrick Ihms, Nils Kranefeld und Robert Mieth recht herzlich ein.

Die Pfingstgesellschaft 2007 (Mieth)

## Vereinsnachrichten

### FFW Lößnitz

Versammlung am 01.06.2007, um 20.00 Uhr

\* \* \*

### FFW Roitzschjora

Versammlung am 08.06.2007, um 19.00 Uhr

\* \* \*

### FFW Reibitz

Versammlung  
am 15.06.2007, um 19.00 Uhr

\* \* \*

### FFW Sausedlitz

Versammlung am 15.06.2007, um 19.00 Uhr

## LSG Lößnitz e. V. - Abteilung Kegeln -

### Lößnitzer Frauen verpassen Bronze

Bei der Vereinsmeisterschaft der Seniorinnen musste sich die LSG Lößnitz mit dem undankbaren vierten Rang begnügen. In Dresden waren die vier besten Mannschaften angetreten, um den Sachsenmeister auszuspüren. Gleichzeitig ging es um die Teilnahme zur deutschen Meisterschaft. Am Start waren neben der LSG die Teams TSV Fortschritt Mittweida, MSV Bautzen 04 und Turbine Leipzig. Um den Titel entbrannte ein Zweikampf zwischen Bautzen und Mittweida, Leipzig und Lößnitz spielten um Platz Drei, wobei die Führung ständig wechselte. Die ehemalige DDR-Nationalspielerin Renate Bauer sicherte den Messestädtern letztlich die Bronzemedaille.

Ergebnisse Lößnitz: Ramona Fraaß 395, Brigitte Süpple 386, Heidrun Böhm 392 und Sibylle Rosenbaum 375 Kegel.

Platzierung 1. Bautzen 1648 Kegel, 2. Mittweida 1622 Kegel, 3. Leipzig 1596 Kegel und 4. LSG Lößnitz 1538 Kegel

Kreisklasse Frauen: Lößnitzer Frauen sich Staffelsieger

Das zweite Lößnitzer Frauenteam schaffte den Aufstieg in die Kreisliga ohne eine einzige Saisonniederlage. Nun gibt es zwei Lößnitzer Teams in dieser Spielklasse. Den Aufstieg schafften Simone Melitz, Veronika Schmeißer, Kati Böhner, Brigitte Süpple, Nadine Jänicke, Gabi Bill und Petra Süpple.

Im letzten Saisonspiel gegen Laußig siegten die Lößnitzerin, mit 1468 Kegel.

Einzelergebnisse: Melitz 358 Kegel, Böhner 388 Kegel, Jänicke 352 Kegel und Süpple 370 Kegel.

### Abschlusstabellen der Jugend:

#### A-Jugend

1. KSV Leinetal Sausedlitz	17 : 04 Punkte
2. FSV Bad Düben	14 : 01 Punkte
3. SG Delitzsch/Kyhna	12 : 09 Punkte
4. LSG Lößnitz	06 : 15 Punkte
5. SV Lausig 51	05 : 16 Punkte

#### B-Jugend

1. LSG Lößnitz I	20 : 00 Punkte
2. FA Doberschütz	11 : 09 Punkte
3. KSV Leinetal Sausedlitz	10 : 10 Punkte
4. LSG Lößnitz II	03 : 17 Punkte

#### C-Jugend

1. FA Doberschütz 1	04 : 00 Punkte
2. LSG Lößnitz II	03 : 01 Punkte
3. FA Doberschütz II	02 : 02 Punkte
4. LSG Lößnitz I	01 : 03 Punkte

Bei den diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaften beherrschten die 4 Lößnitzer Meister ihre Gegner sowohl im Vorlauf, als auch im Endlauf. Unsere Kreismeister sind: Ronald Rothe (Männer), Christian Kunze (Junioren), Alexander Koch (Jugend B) und Marvin Solms (Jugend C).

M. Steffen

## Was? Wann? Wo?

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst zentral über Leitstelle Delitzsch, Tel. 03 42 02/6 52 60

### TÜV in der Lößnitzer Landtechnik

Montag, den 04.06.07

Montag, den 18.06.07

### Informationen der Schiedsstelle Lößnitz

Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 12.06.07, von 18.00 bis 19.00 Uhr.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

#### Hl. Messen - Vorabendmessen

Samstag, den 26.05.07, um 18.00 Uhr  
 Pfingstmontag, den 28.05.07, um 10.30 Uhr  
 Samstag, den 02.06.07, um 18.00 Uhr  
 Samstag, den 09.06.07, um 18.00 Uhr

#### Wochentagsgottesdienste

jeden Dienstag, um 17.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier

#### Fronleichnam

### Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

#### Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 20.05.07 um 10.30 Uhr mit Abendmahl  
 Pfingstsonntag, 27.05.07 um 10.30 Uhr  
 Sonntag, den 03.06.07 um 10.30 Uhr  
 Samstag, den 16.06.07 um 14.00 Uhr Taufgottesdienst

#### Gottesdienst im Pflegeheim Löbnitz

Freitag, den 01.06.07 um 10.00 Uhr

#### Gottesdienste in Sausedlitz

Pfingstmontag, den 28.05.07 um 10.30 Uhr mit Abendmahl  
 Sonntag, den 17.06.07 um 10.30 Uhr

#### Frauenkreis

Dienstag, den 12.06.07, um 14.00 Uhr

#### Konzert mit der Jazzpianistin Ulla Viol

Ein Kunstgenuss besonderer Art wird ein Konzert mit der Jazzpianistin Ulla Viol aus Erfurt am Pfingstsonntag, dem 26. Mai 2007, um 19.30 Uhr, unter dem Thema „Piano in Rot“ in der Löbnitzer Kirche: 13 Kompositionen für Klavier von Ulla Viol, 13 Gedichte von Gerd Krambehr, 13 Bilder von Karsten Kunert.

Alle drei Ebenen - jede für sich handwerklich perfekt - ergänzen sich harmonisch zu einem erlebniswerten Kunstgenuss.

#### Rundfahrt um den Goitzsche See im Rahmen der „Mitteldeutschen Kirchenstraße“

Am Samstag, dem **2. Juni 2007**, Start ist in Laue, zuvor ist eine kurze Andacht um 9.30 Uhr in der Kirche. Die Tour geht über Holzweißig, Bitterfelder Bogen, Stadtkirche Bitterfeld nach Friedersdorf/Mühlbeck.

#### 31. Deutscher Kirchentag in Köln

Vom 6. bis zum 10. Juni. Die Abschlussveranstaltung aus Köln wird im Fernsehen übertragen.

## Wir gratulieren

*Herzlichen Glückwunsch  
 unserem Geburtstagskind  
 aus Sausedlitz*



Frau Anneliese Mierisch am 21.05. zum 85. Geburtstag

**Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat wünschen der Jubilarin Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes Wochenende und vor allem ein wunderschönes Pfingstfest.**

- ANZEIGE -

### Krampfadern: Pflanzenmix für schöne Beine



Frühlingssonne, Urlaubszeit – Hochsaison für kurze Röcke und schöne Frauenbeine.

Umso größer der Frust für Krampfaderpatientinnen; sie verstecken ihre geschwollenen, vielfach von blau – roten Venenknotten gezeichneten Beine lieber in langen Hosen.

Ihnen kommt jetzt eine Extraktmischung aus Rosskastanien und Arnikablüten zu Hilfe. Ärzte berichten: Die Kombination (PIM Beinfluid, in Apotheken) befreit nicht nur von Schwellungen und Schmerzen in den Beinen; konsequente Anwendung verhilft Frauen auch zu junger, schöner Haut – dies oft schon nach wenigen Tagen.

Eine Schlüsselrolle spielt dabei nach jüngsten Erkenntnissen der aus Arnikablüten isolierte gelbe Pflanzenfarbstoff Helenalin. Chinesische Zellbiologen der Chang-Gung Universität (Taiwan) stellten fest: Helenalin wirkt Alterungsprozessen in der Haut entgegen, dem erneuten Auftreten von Entzündungen wird vorgebeugt.

Wissenschaftlich begründet sind damit erstmals die erstaunlichen Beobachtungen österreichischer Mediziner. Nach der Erprobung von PIM an der Universität Salzburg und am Badehospiz Badgastein fanden 80 Prozent (!) der Patientinnen die Haut an ihren Beinen „straffer und hübscher“ als zuvor, sie fühlten „jugendlichen Schwung“.

*Junge Hansa*

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am**

**Freitag, dem 15. Juni 2007**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Freitag, der 8. Juni 2007**

STARKER URLAUB - BESTE ERHOLUNG

# Bad Ems an der Lahn



HEILBAD MIT TRADITION - VIELFÄLTIGES WELLNESS- UND FREIZEITRESSORT

**Kostenloses Infopaket  
anfordern!**

## Willkommen in Bad Ems!

Die Region rund um Bad Ems gehört zu einer der schönsten Urlaubsziele Deutschlands. Im Herzen eines Naturparks gelegen lässt es sich an den Ufern der Lahn oder in den Höhen der abwechslungsreichen Mittelgebirgslandschaft einfach herrlich erholen.

Aktiv- und Sportbegeisterte locken die gut ausgebauten Rad- und Wanderwege sowie Kanutouren auf der naturbelassenen Lahn. Gesundheitsbewusste lassen sich im „Heilquellenparadies“ Bad Ems bei Kur- oder Wellnessanwendungen verwöhnen und stärken. Freunde der Kultur werden von der einzigartigen Geschichte des Kaiserbades mit seinen eindrucksvollen Bauwerken begeistert sein.

## Super Urlaubsangebote mit vielen Extras zum tollen Preis:

**Radeln & Relaxen** - 3 ÜF ab 124,-

**Lahngourmet** - 2 ÜF ab 151,-

**Kaiserliches Kurvergnügen** - 3 ÜF ab 124,-

**Zeit für mich - Auszeit vom Stress** - 3 ÜF ab 222,-

**Kur- und Gesundheitswoche** - 7 ÜF ab 325,-

### Information & Buchung

Stadt- & Touristikmarketing Bad Ems e.V.  
Bahnhofplatz - 56130 Bad Ems  
Tel. 0 26 03 - 9415-0 - Fax 0 26 03 - 9415-50  
info@bad-ems.info

**[www.bad-ems.info](http://www.bad-ems.info)**





[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

## Gold der Imker

Honig ist die Apotheke der Natur: Er besitzt neben vielen Enzymen, Vitaminen und Mineralstoffen auch antibakterielle Wirkstoffe, Hormone und Spurenelemente. Honig liefert schnell frische Energie – die Zuckerstoffe liegen hier nämlich als Einfachzucker vor, sie müssen also nicht mehr aufgespalten werden und gehen sofort ins Blut über. Honig ist äußerst wertvoll für Körper und Geist – als ein besonders leicht zu verdauendes Nahrungsmittel wird er bei einer Vielzahl von Krankheiten als Zusatzkost empfohlen. Ein weiteres wichtiges Merkmal des Honigs ist seine antiseptische Eigenschaft, die immer wieder von Bakteriologen und Medizinern nachgewiesen wird. Verflüssigen kann man hartgewordenen Honig, indem man das Glas in ein warmes Wasserbad stellt – er darf aber nicht über 40 Grad erhitzt werden. Mehr Informationen zum Thema Honig und die verschiedensten Bienen-Produkte bekommen Sie in einer Imkerei.

**Neuer Job?  
Neue Existenz?**



**Beratungsstellenleiter/innen**  
(Mitgliederstamm kann übernommen werden)

### Ihre Ausbildung:

- Steuerfachangestellte
- ehemalige Finanzbeamte
- Bilanzbuchhalter
- fachlich vorgebildete Steuerfachkräfte mit 3-jähriger Berufserfahrung

### Ihr Berufsalltag:

- steuerliche Betreuung unserer Mitglieder
- überdurchschnittliche Vergütung
- kostenlose Steuersoftware inkl. ELSTER-Modul
- permanente, kostenlose Steuerfortbildung, Software und Marketingschulung
- Steuer-Hotline sowie permanente persönliche Betreuung
- betriebliche Altersvorsorge
- keine Mindestumsatzverpflichtung

Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:  
Lohnsteuerhilfeverein Fuldata! e.V.  
Verwaltungsstelle Kassel  
Christophstr. 4, 34123 Kassel  
Tel.: 0561 / 707575, Fax: 0561 / 7075775  
info@lohi-fuldata.de, www.lohi-fuldata.de



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

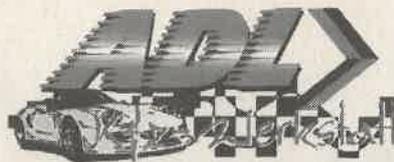


Gehen Sie  
jetzt online!

- Kfz-Mechanik
- Autoglas-Service
- TÜV – AU täglich
- Reifendienst

**AUTODIENST** 0700-AUTOTEAM

**Döbernitz-Löbnitz**



Internet: [www.adl24.de](http://www.adl24.de)

Mühlenweg 6  
04509 Döbernitz  
Tel. 034202/ 9 20 45  
Fax: 034202/ 9 33 18

Bitterfelder Str. 23a  
04509 Löbnitz  
Tel. 034208/ 7 86 48  
Fax 034208/ 7 82 62

**Ölwechsel**  
**für** **9,95 €**  
**zzgl. Material**

# Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen  
und Geschenke anlässlich unserer

## Silbernen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Wege bei  
allen Verwandten, Freunden und  
Bekanntem recht herzlich bedanken.

**Roland und  
Viola Höppner**

Roitzschjora, im April 2007

## Urlaub an der Müritz

### Vermiete in Waren/Müritz FeWo für 2 Personen

2 Zi., Kü., Du/WC, kl. Terrasse  
unmittelbare Nähe zur Müritz, in den Nationalpark  
und ins Stadtzentrum, EKZ 100 m

☎ 03991/ 66 95 98 (nach 17.00 Uhr)

oder 0152/ 07 38 41 17



[www.dahw.de](http://www.dahw.de)

1957 · 2007



Was ist Dir ein  
Lächeln  
wert?

**50 Jahre!**  
Ein Anfang.

Mit nur **50 Euro** ist Lepra heilbar

Spendenkonto 96 96 · BLZ 790 500 00

Telefon 09 31/79 48-0

DAHW  
Deutsche Lepra- und  
Tuberkulosehilfe e.V.